

SNG / SSN

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **71 (2021)**

Heft 284

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll der 140. Generalversammlung der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft SNG

Samstag, 13. November 2021, 10.15 Uhr, Zug,
Fachmittelschule Kanton Zug/Wilhelms-
Gebäude, Aula

Vorsitz: Ueli Friedländer

Protokoll: Nicole Schacher

Der Präsident eröffnet die 140. Generalversammlung und heisst die Teilnehmer/innen im Namen des Vorstandes herzlich willkommen.

Anwesend sind 21 Einzelmitglieder/innen und einige davon vertreten zusätzlich 10 Institutionen.

Die Tagesordnung wurde in den Schweizer Münzblättern Heft 283 (September 2021) gedruckt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Samuel Nussbaum und Christian Weiss werden als Stimmenzähler bestimmt.

2. Protokoll der 139. Generalversammlung vom 24. Oktober 2020 (schriftlich)

Das Protokoll wurde im Heft 280 (Dezember 2020) der Schweizer Münzblätter publiziert und wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Das vergangene Geschäftsjahr hat sich kaum vom vorhergehenden unterschieden: Bis vor wenigen Wochen hat einzig COVID-19 unsere Aktivitäten definiert, und Lockdowns und Covid-Impfungen – eine erste, eine zweite und mittlerweile auch eine dritte, die sogenannte Booster-Impfung – haben unsere Freiheit massiv eingeschränkt. Und wir müssen einsehen, dass wir nicht so schnell wieder aus diesem Hamsterrad herausfinden werden: Pandemien werden künftig unser Leben weiterhin begleiten; auf COVID folgt sicherlich eine neue, weitere. Nicht nur die weltweiten Distanzen sind geschrumpft, sondern analog dazu sind auch die weltweiten Übertragungsmöglichkeiten stetig gestiegen. Vor hundert Jahren war eine Pandemie noch beinahe unvorstellbar, heute ist sie nicht nur vorstellbar, sondern sich in unregelmässigem, aber wiederkehrendem Rhythmus wiederholende

Realität. Und wer sich dieser Realität widersetzt und sie leugnet, ist, wenn nicht blind, dann wenigstens realitätsfern. Und die eigene Freiheit, zu denken, was man will, findet dort ihre Limiten, wo sie andersgefühlte Limiten oder Sachverhalte kleinredet.

a) Tätigkeiten

Die Aktivitäten der SNG waren dadurch eher beschränkt auf Sachliches mit wenig Sichtbarkeit, aber trotzdem größeren Auswirkungen. Im Frühjahr 2021 informierte die Post-Tochter ASMIQ, welche bisher für die administrativen Belange der Mitglieder-Bewirtschaftung zuständig war, dass sie per Ende 2021 auf einen neuen und teureren Modus wechseln würde. Da die SNG von der ASMIQ seit Herbst 2020 nicht mehr im gewünschten Masse betreut worden war und die Leistungen weit unter den Erwartungen lagen, entschied sich die SNG, auf eine eigene und selbst bewirtschaftete Basis umzusteigen. Die neue Lösung wird ab Januar 2022 gelten.

Und auch die Web-Präsenz und der entsprechende Auftritt im Internet werden zurzeit grundsätzlich aktualisiert.

b) Vorstand

Der Vorstand hat sich im Lauf des Jahres 2021 zu drei ordentlichen Sitzungen getroffen: am 15. März und am 30. August online (via Zoom) und am 13. November in Zug. Ausserdem fanden zwei Versammlungen der Schweizerischen Akademie für Sozial- und Geisteswissenschaften (SAGW) mit Beteiligung des Präsidenten im Jahresverlauf statt.

c) Mitglieder

Die Gesellschaft zählt heute 326 Individualmitglieder/innen und Institutionen (aus der Schweiz 193 und aus dem Ausland 133); Veränderungen 2020–2021:

- 5 Neueintritte;
- 9 Austritte;
- 1 Todesfall: Dr. Rolf Baumhauer.

d) Dank

Der Bericht schliesst mit einem herzlichen Dank des Präsidenten an den ganzen Vorstand und die Mitglieder, die der Gesellschaft auch über das vergangene Jahr – und dies trotz aller pandemischen Widrigkeiten – unverbrüchlich die Treue gehalten haben.

4. Jahresrechnung 2020

Im Namen des entschuldigten Kassiers Florian Hürlimann und der entschuldigten Revisoren stellt der Präsident die Jahresrechnung der Gesellschaft und des Fonds per 31.12.2020 vor.

Das Jahr 2020 war insgesamt ein weiteres gutes Jahr für die Gesellschaft – die COVID-19-Pandemie hatte fast keinen Einfluss auf die Finanzen.

Die Erfolgsrechnung der Gesellschaft schloss mit einem buchhalterischen Verlust von 681.98 Franken ab. Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt nun neu 120 410.09 Franken.

Der Ertrag des Fonds besteht aus dem Zinsertrag (9.41 Franken), der von den Bankspesen von 429.65 Franken zunichte gemacht wird. Dank der günstigen Kursentwicklung ist aber unser Credit Suisse-Fonds um 9142 Franken gewachsen. Die Bilanzsumme des Fonds beträgt nun neu 209 839.28 Franken – 8721.86 Franken mehr als im Jahr zuvor.

5. Revisorenbericht

Die Revision wurde von den beiden Revisoren, Michael Hartmeier und Jonas Flueck, am 23. August 2021 in Zürich durchgeführt. Der Revisorenbericht bestätigt die Richtigkeit der Zahlen und Bilanzen und empfiehlt die Jahresrechnung der Gesellschaft und des Fonds zu akzeptieren. Die Dokumente gehen zu den Akten der Gesellschaft.

6. Décharge-Erteilung an Vorstand und Revisoren

Die Anwesenden erteilen dem Vorstand und den Revisoren einstimmig Décharge.

8. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Zum Abschluss der Generalversammlung dankt der Präsident lic. phil. Daniel Schmutz für seine geleisteten Dienste als langjähriges Vorstandmitglied – zuletzt als Vizepäsident und als Redaktor unserer Website – persönlich. Daniel Schmutz trat an der 139. Generalversammlung, die auf dem Korrespondenzweg durchgeführt wurde, vom Vorstand zurück.

Und Rahel Ackermann stellt den Anwesenden die neu aufgesetzte Website des Fachportals Altertumswissenschaften vor (<https://www.ch-antiquitas.ch/antiquitas/>). Insbesondere weist sie auf die Unterseite «@ntiquitas» (Sammlung digitaler «inklusive numismatischer» Beiträge) hin. An der Mitgestaltung der Website arbeitet das SNG-Vorstandsmitglied Andrea Casoli mit.

Die nächsten Numismatischen Tage 2022 werden in Lausanne stattfinden (1./2. Juli 2022).

Der Präsident schliesst die Versammlung um 10.40 Uhr.

Procès-verbal de la 140^e Assemblée générale de la Société Suisse de Numismatique SSN

Samedi, 13 novembre 2021, 10h15, Zoug, École de culture générale du canton de Zoug/ bâtiment Wilhelm, salle de réunion

Présidence: Ueli Friedländer
Procès-verbal: Nicole Schacher (traduction: Anne-Francine Auberson)

Le Président ouvre la 140^e Assemblée générale et salue cordialement au nom du Comité tou(te)s les participant(e)s.

En tout, 21 membres sont présentes et dix institutions sont également représentées. L'ordre du jour a été publié dans la Gazette numismatique suisse 283, septembre 2021.

1. Election des scrutateurs

Samuel Nussbaum et Christian Weiss sont désignés comme scrutateurs.

2. Procès-verbal de la 139^e Assemblée générale du 24 octobre 2020 (par écrit)

Le procès-verbal a été publié dans le cahier 280, décembre 2020 de la Gazette numismatique suisse et est accepté à l'unanimité par les personnes présentes.

3. Rapport du Président

L'exercice écoulé n'a guère différé du précédent : jusqu'à il y a quelques semaines, seul le COVID-19 définissait nos activités, les lockdowns et les vaccinations Covid – une première, une deuxième et, entre-temps, une troisième vaccination dite « booster » – ont massivement limité nos libertés. Nous devons

Société Suisse
de Numismatique

bien reconnaître que nous n'allons pas sortir si facilement de cette spirale: les pandémies continueront à l'avenir d'accompagner nos vies; le COVID sera certainement suivi d'une nouvelle autre épidémie. Les distances mondiales se sont réduites, mais les facilités de transmission à l'échelle mondiale n'ont cessé d'augmenter. Il y a cent ans, une pandémie était encore quasiment inimaginable; aujourd'hui, elle n'est pas seulement envisageable, mais elle est une réalité qui se répète à un rythme irrégulier mais récurrent. Celui qui s'oppose à cette réalité et la nie est, sinon aveugle, du moins déconnecté de la réalité. La propre liberté de penser de chacun atteint ses limites lorsqu'elle déprécie des différences de limites ou de ressentis.

a) Activités

Les activités de la SSN se sont donc plutôt limitées à des choses factuelles, peu visibles, mais suscitant néanmoins d'importantes conséquences. Au printemps 2021, la filiale de la Poste ASMIQ, qui était alors responsable des aspects administratifs de la gestion des membres, nous a informé qu'elle passerait dès fin 2021 à un nouveau mode plus onéreux. Dans la mesure où, depuis l'automne 2020, la SSN n'était plus assistée par ASMIQ comme elle le souhaitait et que les prestations étaient bien en deçà des attentes, la SSN a décidé de migrer vers une base propre gérée par ses soins. La nouvelle formule entrera en vigueur dès janvier 2022.

Une mise à jour fondamentale de notre présence sur le web et de notre présentation correspondante sur Internet est également en cours.

b) Comité

Le comité s'est réuni à trois reprises au cours de l'année 2021: le 15 mars et le 30 août en ligne (via Zoom) et le 13 novembre à Zoug. En outre, au cours de l'année, le président a participé à deux assemblées de l'Académie suisse des sciences sociales et humaines (ASSH).

c) Membres

La Société compte actuellement 326 membres individuels et institutions (193 en Suisse et 133 à l'étranger); changements 2020–2021:

- 5 adhésions;
- 9 démissions;
- 1 décès: Dr. Rolf Baumhauer.

d) Remerciements

Le Président clôt son rapport avec ses sincères remerciements à l'ensemble du Comité et aux membres qui sont restés fidèles à la Société tout au long de l'année écoulée, et ce malgré les aléas de la pandémie.

4. Comptes annuels 2020

Au nom du trésorier Florian Hürlimann et des vérificateurs, tous excusés, le président présente les comptes de la Société et du Fonds au 31.12.2020.

Dans l'ensemble, 2020 a été une autre bonne année pour la Société – la pandémie de COVID-19 n'a presque pas eu d'impact sur les finances.

Le bouclage annuel des comptes généraux de la Société s'est soldé avec une perte comptable de CHF 681.98. L'actif net de la Société s'élève désormais à CHF 120 410.09.

Le produit du fonds est constitué par les intérêts (CHF 9.41 francs), annulés par les frais bancaires de CHF 429.65. Grâce à l'évolution favorable des cours, notre fonds Crédit Suisse a toutefois augmenté de CHF 9142. L'actif net du Fonds s'élève désormais à CHF 209 839.28 – CHF 8721.86 de plus que l'année précédente.

5. Rapport des réviseurs

La révision a été effectuée par les deux réviseurs, Michael Hartmeier et Jonas Flueck, le 23 août 2021 à Zurich. Leur rapport confirme l'exactitude des chiffres et des bilans et recommande d'accepter les comptes annuels de la Société et du Fonds. Les documents sont versés aux actes de la Société.

6. Décharge au comité et aux réviseurs

Les personnes présentes donnent à l'unanimité décharge au comité directeur et aux réviseurs.

8. Motions des membres

Aucune motion n'est présentée.

9. Divers

A la fin de l'assemblée générale, le président remercie personnellement Daniel Schmutz pour services rendus pendant de nombreuses années d'abord en tant que membre du comité, puis en tant que vice-président et rédacteur de notre site web. Daniel Schmutz a démissionné du comité lors de la 139^e assemblée

générale, qui s'est déroulée par correspondance.

Rahel Ackermann présente ensuite aux personnes présentes le nouveau site web du portail spécialisé des sciences de l'Antiquité (<https://www.ch-antiquitas.ch/antiquitas/>). Elle attire l'attention en particulier sur l'onglet «@ntiquitas» (recueil de contributions

numériques, y compris numismatiques). Andrea Casoli, membre du comité de la SSN, participe à la conception du site.

Les prochaines Journées numismatiques auront lieu à Lausanne le 1^{er} et 2^{ème} juillet 2022.

Le Président clôt l'Assemblée générale à 10h40.